

2. Punktspieltag Landesliga Männer Faustball

Am 25.11. stellte sich die Mannschaft des SV Energie Görlitz in Lengenfeld den Mannschaften der SG Waldkirchen und des SV Großrückerswalde. Das erste Spiel gegen die Waldkirchener wurde 8:11 und 9:11 knapp verloren, dennoch zeigte sich, dass unsere Mannschaft in ihrer ersten Saison in der Landesliga mit den anderen Mannschaften mithalten kann.

Nach dieser knappen Niederlage sollte in dem Spiel gegen den SV Großrückerswalde ein noch härterer Kampf entbrennen. Der erste Satz ging mit 11:6 klar an die Männer des SV Energie. Allerdings konnte die aufgebrachte Kraft und Konzentration nicht in den zweiten Satz übernommen werden und dieser wurde mit 8:11 abgegeben. Der folgende Entscheidungssatz wurde ausgereizt und ging mit 13:15 leider an die Gegner.

Nun startete die Rückrunde und mit neuer Kraft schlug man wieder gegen den SG Waldkirchen. Allerdings wurde die neue Entschlossenheit durch Konzentrationsschwächen verspielt und der Satz musste mit 12:14 an Waldkirchen abgegeben werden. Die Probleme steigerten sich im zweiten Satz, welcher dann deutlich mit 5:11 abgegeben wurde.

Alle Hoffnungen legte man nun in das zweite Spiel gegen die Sportsfreunde aus Großrückerswalde. Den ersten Satz konnte man wie auch im ersten Spiel für sich verbuchen, die Görlitzer gewannen mit 11:8. Im zweiten Satz schlug der Gegner zurück und der Satz wurde 9:11 verloren. Der Entscheidungssatz ging aufgrund von Abspracheschwierigkeiten in der Hintermannschaft sowie Konzentrationsschwächen mit 6:11 relativ deutlich an den SV Großrückerswalde. Die ersten beiden Spieltage haben gezeigt, dass sich unsere Männer in der Landesliga nicht verstecken müssen. Dennoch gibt es einige Bereiche im Spiel an denen gearbeitet werden muss.

es spielten: Wilfried Hensel, Alexander Haase, Raimo Tiegs, Oliver Tiegs, Jan Prox

SV Energie Görlitz	-	SG Waldkirchen 1.	0 : 2	(8:11, 9:11)
SV Energie Görlitz	-	SV 49 Großrückerswalde	1 : 2	(11:6, 8:11, 13:15)
SV Energie Görlitz	-	SG Waldkirchen 1.	0 : 2	(12:14, 5:11)
SV Energie Görlitz	-	SV 49 Großrückerswalde	1 : 2	(11:8, 9:11, 6:11)